

# AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 16  
Mittwoch, 17. April 2024

Amtsblatt  
der Gemeinde  
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

**Waldwichtel**  
Waldkindergarten Aidlingen e.V.

## WALDFEST

**21. APRIL '24** SONNTAG,  
12-17 UHR

**Zirkus, Zirkus...**

**manege frei im Nächstenwald**

**Programm:**

- Wald Aktionsweg
- Werkangebot
- Waldcafé
- Grillkäse, Steaks und Rote vom Grill
- Wichtel Verkaufsstand

15.00 Uhr • Gesangsauftritt der Waldwichtel  
kommt und schaut vorbei!

**Wo? Am Bauwagenplatz des Waldkindergartens**

Foto: kwasy21/istock/Thinkstock

## Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Bereitschaftsdienst

##### Allgemeine Notfallpraxis Sindelfingen

Klinikum Sindelfingen-Böblingen  
(Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen)  
**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag: 18 bis 22 Uhr

Freitag: 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 8 bis 20 Uhr

##### Allgemeine Notfallpraxis Herrenberg

Krankenhaus Herrenberg  
(Marienstraße 25, 71083 Herrenberg)

#### Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 16 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen außerhalb der Sprechzeiten:

#### Kostenfreie Rufnummer Tel. 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter [docdirekt.de](http://docdirekt.de).

### Kinderärztlicher Notfalldienst

#### Kinder Notfallpraxis am Klinikum Böblingen:

(Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 bis 22:30 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 8:30 Uhr bis 22 Uhr.

**Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)**

### Augenärztlicher Notdienst

#### Augen Notfallpraxis Stuttgart

Notfallpraxis am Katharinenhospital  
(Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart)

**Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 01801 116 116** (0,039 €/Min.)

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende – 20./21. April 2024 – hat die Tierarztpraxis Dr. Holger Hohlweg, Güttestraße 26, Renningen, Tel. 07159/18180, für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

### Tierrettung

#### Tierrettung - Schönbuch e.V.

Notruf: 01573 44 49 730

### Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

#### - Donnerstag, 18. April 2024

Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen

#### - Freitag, 19. April 2024

Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg

#### - Samstag, 20. April 2024

Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg

#### - Sonntag, 21. April 2024

Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein

#### - Montag, 22. April 2024

Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn

#### - Dienstag, 23. April 2024

Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Ehningen

#### - Mittwoch, 24. April 2024

Carmel-Apotheke, Hauptstraße 27/1, Nufringen

**Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

#### Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebskranke Menschen und ihre Angehörigen

71032 Böblingen, Landhausstr. 58

Tel. 07031 / 2165-11, [info@diakonie-boeblingen.de](mailto:info@diakonie-boeblingen.de)

[www.edivbb.de](http://www.edivbb.de)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Aidlingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:** [wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)

# Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier, Linsen, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Kaffee, Olivenöl, Seifen





## Vorankündigung: Die Mangos kommen bald

Für Deufringen und Dachtel Abholung nach Vorbestellung bei Alexander Sorge, Telefon 07056 927262 oder E-Mail: [Mango-Aktion-Deu-Da@gmx.de](mailto:Mango-Aktion-Deu-Da@gmx.de)

Am Donnerstag, 25.04.2024 und am Freitag, 26.04.2024

Verkauf in Aidlingen am Samstag, 27.04.2024 ab 08:00 Uhr

Vorbestellmöglichkeit bei Reinhard Holländer, Telefon 07034 9425351 oder E-Mail: [reinhard.hollaender@web.de](mailto:reinhard.hollaender@web.de)

Weitere Informationen in der nächsten Ausgabe

Ihre evangelische Kirchengemeinde Aidlingen, Deufringen, Dachtel

## Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender werden

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt.  
Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient\*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender\*in werden.

**Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!**

**Nächster Termin: Freitag, 3. Mai 2024, von 14:30 bis 19:30 Uhr  
Sonnenberghalle, Feldbergstraße 24, AIDLINGEN**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

### Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

„Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

### Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien stehen unter [www.blutspende.de/presse/mediathek](http://www.blutspende.de/presse/mediathek) zur Verfügung.

## Sommerferienprogramm 2024 der Gemeinde Aidlingen

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich möchte dieses Jahr wieder zusammen mit Aidlinger Bürgern, Vereinen, Verbänden, Organisationen und ortsansässigen Firmen ein abwechslungsreiches und buntes Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde initiieren.

### Hierfür benötige ich Ihre und eure tatkräftige Mithilfe!

Jede Mitbürgerin und jeder Mitbürger, jeder Verein und jede Organisation und jedes Unternehmen, welche Zeit, Interesse und Lust haben, mit einem Angebot zur Feriengestaltung unserer Kinder und Jugendlichen in den Sommerferien beizutragen, möge sich bitte gerne beim Aidlinger Jugendreferat melden.

Die Sommerferien sind in diesem Jahr vom 25. Juli bis zum 06. September 2024. Wenn Sie in diesem Zeitraum eine Aktion für die Kinder der Gemeinde Aidlingen anbieten möchten, benutzen Sie für Ihre Anmeldung bitte den abgedruckten Angebotsbogen und senden diesen an das Jugendreferat Aidlingen, Feldbergstraße 24, 71134 Aidlingen. Sie können Ihr Angebot selbstverständlich auch per E-Mail an die Adresse [jugendreferat@aidlingen.de](mailto:jugendreferat@aidlingen.de) senden.

**Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss am 03. Juni 2024!**

Für Ihr Engagement für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Aidlingen möchte ich mich bereits im Voraus ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

Viele Grüße von  
Joachim Rätz





# Sommerferienprogramm 2024

**Titel der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_

**Kurze Beschreibung:** \_\_\_\_\_  
(zur Veröffentlichung im Sommerferienprogrammheft) \_\_\_\_\_

**Veranstalter:** \_\_\_\_\_

**Verantwortliche Person:** \_\_\_\_\_  
(bitte mit vollständiger Adresse & Email-Adresse.) \_\_\_\_\_

**Ort der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_

**Termin der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_

**Dauer der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_  
(Uhrzeit, von / bis)

**Für welche Altersgruppe?** \_\_\_\_\_

**Max. Teilnehmerzahl:** \_\_\_\_\_

**Auskünfte und Anmeldung bei:** \_\_\_\_\_

**Gibt es einen Anmeldeschluss?** \_\_\_\_\_  
(Wenn ja, bis wann?)

**Unkostenbeitrag?** \_\_\_\_\_

**Was sollen die Kinder mitbringen?** \_\_\_\_\_  
(Vesper, spezielle Kleidung, Material, Einverständniserklärung der Eltern)

**Besonderes:** \_\_\_\_\_

**Senden Sie bitte den ausgefüllten Bogen bis **spätestens 03. Juni 2024** an das Jugendreferat, Feldbergstraße 24, 71134 Aidlingen oder senden Sie mir Ihre Anmeldung per E-Mail an die Adresse: [jugendreferat@aidlingen.de](mailto:jugendreferat@aidlingen.de)**

## Einwilligungserklärung gemäß Datenschutzgrundverordnung DSGVO:

Ich bin einverstanden, dass das Jugendreferat der Gemeindeverwaltung Aidlingen meine Daten auf der Grundlage Artikel 6 Absatz 1a (DSGVO) zum Zwecke der Planung und Durchführung des Sommerferienprogramms speichert. Eine Verwendung für andere als die benannten Zwecke ist unzulässig.

Mir ist bewusst, dass ich nach Artikel 15 DSGVO, jederzeit gegenüber der Gemeinde Aidlingen die Einsicht, die Berichtigung, die Einschränkung der Verarbeitung und die Löschung meiner Daten verlangen kann. Ich kann jederzeit und ohne Angaben von Gründen meine Einwilligungserklärung abändern oder ganz widerrufen.

Hierzu genügt es, wenn ich mich postalisch, per Email oder per Fax an die Gemeindeverwaltung Aidlingen oder an das Jugendreferat Aidlingen wende.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Gemeindekasse geschlossen

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindekasse am Donnerstag, dem 25. April 2024, geschlossen ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 18** (Maifeiertag) ist **Donnerstag, 25. April 2024**. Die Erfassung in das Redaktionssystem Artikelstar ist bis **16:00 Uhr** möglich.

**Später eingereichte Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.**

## Amtliche Bekanntmachungen

### EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, dem 25. April 2024**, um **19:30 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – **öffentlichen** – Sitzung des **Gemeinderats**.

### TAGESORDNUNG:

1. Bebauungsplanverfahren „Unterm Wäldle“
  - Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung und der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
  - Billigung geänderter Planentwurf
  - Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
2. Bebauungsplan „Oberdorfstraße, 1. Änderung“
  - Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
  - Kenntnisnahme Planunterlagen
  - Satzungsbeschluss
3. K1063
  - Sachstandsbericht
4. Jahresbericht der Ortsbücherei
5. Unterbringung von Geflüchteten
  - Finale Standortentscheidung
6. Richtlinien der Vereinsförderung
  - Änderung der Jugendförderung
7. Windkraftstandorte auf den Gemarkungen Aidlingen und Grafenau
  - Interkommunale Zusammenarbeit und Kriterienkatalog
8. Teilregionalplan Solarenergie für die Region Nordschwarzwald
  - Abgabe einer Stellungnahme
9. Teilregionalplan Windenergie für die Region Nordschwarzwald
  - Abgabe einer Stellungnahme
10. Ausübung von Vorkaufsrechten
11. Bekanntgaben/Verschiedenes
  - Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Aidlingen, den 15. April 2024  
Bürgermeister  
gez. Fauth

### Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 25.04.2024

#### Zu TOP 1.:

Im Bebauungsplanverfahren „Unterm Wäldle“ steht ein weiterer Verfahrensschritt im Rechtsverfahren an. Eingegangene Stellungnahmen werden beraten und abgewogen. Ferner soll der geänderte Planentwurf vom Gemeinderat gebilligt werden. Darüber hinaus soll der Gemeinderat über die weitere Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschließen.

#### Zu TOP 2.:

Auch im Bebauungsplanverfahren „Oberdorfstraße, 1. Änderung“ steht ein weiterer Verfahrensschritt im Rechtsverfahren an. Über eingegangene Stellungnahmen soll beraten und abgewogen werden. Danach wird der Gemeinderat den Bebauungsplan als Satzung beschließen.

#### Zu TOP 3.:

Die Kreisstraße K1063 zwischen Aidlingen und Grafenau ist in einem schlechten Zustand. Schon seit Jahren verfolgt der Landkreis die Absicht, diese Straße auszubauen. Über den aktuellen Sachstand wird ein Vertreter des Straßenbauamtes berichten.

#### Zu TOP 4.:

Der Leiter der Ortsbücherei gibt seinen Jahresbericht für 2023 und stellt die Büchereiaktivitäten für das laufende Jahr vor.

#### Zu TOP 5.:

Der Gemeinderat hat bereits eine Vorauswahl von drei möglichen Standorten für die Unterbringung von Geflüchteten getroffen. Es soll jetzt der finale Standort entschieden werden.

#### Zu TOP 6.:

Die Jugendförderung im Rahmen der Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde soll geändert werden. Nach einer Vorberatung im Verwaltungsausschuss wird der Gemeinderat hierüber befinden.

#### Zu TOP 7.:

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart zur „Festlegung von Vorranggebieten für regional bedeutsame Windkraftanlagen“ wurde unter anderem auch ein Bereich, der die Markungen von Aidlingen-Deufringen und Grafenau-Dätzingen betrifft, als potentielle Vorrangflächen für Windenergie gemeldet. Diese potentiellen Windkraftstandorte sollen im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit umgesetzt werden. Der Gemeinderat muss hierüber beschließen.

#### Zu TOP 8.:

Die Region Nordschwarzwald plant an verschiedenen Standorten Flächenphotovoltaikanlagen. Die Gemeinde Aidlingen erhält Gelegenheit zur Stellungnahme.

#### Zu TOP 9.:

Die Region Nordschwarzwald plant an verschiedenen Standorten Windkraftanlagen. Die Gemeinde Aidlingen erhält Gelegenheit zur Stellungnahme.

#### Zu TOP 10.:

Über mögliche Vorkaufsrechte, die die Gemeinde ausüben könnte, muss der Gemeinderat beschließen.

#### Zu TOP 11.:

Um eine zeitnahe Besetzung der Leitungsstelle im Kindergarten Sonnenschein zu gewährleisten, musste der Bürgermeister anstelle des Gemeinderats eine Eilentscheidung in einer Personalangelegenheit treffen. Hierüber wird der Gemeinderat in Kenntnis gesetzt.

Aidlingen, 15. April 2024

Bürgermeister  
gez. Fauth

### Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 29.02.2024

#### 1. Bürgerfragestunde.

Bürgermeister Fauth begann damit, die von zwei Bürgern schriftlich eingegangenen Fragen zu beantworten.

1. Aus welchem Grund, ab wann und mit welchem Auftrag wurde Heyder+Partner/Kommunalberatung Tübingen beauftragt? Wie hoch sind die Kosten der Beratung und was sind die „Findings“/Erkenntnisse zu den Verlustursachen in der Vergangenheit. Aus welchem Grund, ab wann und mit welchem Auftrag?
  - Mit Antritt als Kämmerin 2022 hat sich Frau Rennert dazu entschieden, alle Gebühren in der Gemeinde auf den Prüfstand zu stellen.
  - Aufgrund der mangelnden Zeit und dem Bedürfnis einer rechtssicheren Kalkulation hat sich die Verwaltung mit Einverständnis des GR dazu entschieden, die Gebührenkalkulationen extern zu vergeben.

- Bereits kalkulierte Gebühren sind z.B. die Bestattungsgebühren in 2022 und die Betreuungsgebühren in 2023.
- Es wurden unterschiedliche Fachbüros um ein Angebot gebeten. Es wurde das preisgünstigste Büro herangezogen. Im Fall der Wasser- und Abwassergebühren das Büro Heyder+Partner. Mit diesem Unternehmen hatte die Gemeinde zu diesem Zeitpunkt bereits in anderen Bereichen wie Organisationsuntersuchungen und Stellenbewertungen zusammengearbeitet.

Mit welchem Auftrag:

- Beauftragt war in 2022 zunächst die Kalkulation der kostendeckenden Gebühr für die Jahre 2023 und 2024. Aufgrund der hohen Abweichung im Abwasserbereich wurde dann die Nachkalkulation 2019 für den Bereich Schmutzwasser/Niederschlagswasser beauftragt.

Kosten der Kalkulation:

- Kosten der Kalkulation für 2 Jahre (2023/2024)  
Wasserversorgung: 2.499 €
- Kosten der Kalkulation für 2 Jahre (2023/2024)  
Abwasserentsorgung: 3.332 €
- Kosten der Nachkalkulation 2019  
Abwasserentsorgung: 1.190 €

Findings Verlustursachen:

Ein Beispiel ist die fehlende Aktivierung der Modernisierung Faulturm Kläranlage

2. Auf welcher Faktenlage wurden die Schmutzwassergebühren 2019 um 23,5 % zum Vorjahr abgesenkt, um jetzt festzustellen, dass massiv hätte erhöht werden müssen (Verlust 2019: 1,15 Mio. €)

- Das war ein Ergebnis der veralteten Kalkulation/Systematik, die bisher in Prüfungen nicht beanstandet wurde
- Inwiefern diese konkret geprüft wurde, ist nicht bekannt

3. Wie hoch sind die Verluste 2020 bis 2023 (Jahresscheiben und kumulativ 2019 bis 2023)? Falls nicht vorliegend, warum nicht und bis wann?

- Wir sind derzeit an der Aufarbeitung der Daten dieser Jahre und arbeiten mit Heyder und Partner an den Ergebnissen
- Wann wir ein Ergebnis haben, ist derzeit noch nicht genau abzusehen

4. Warum sind die Verluste bei den Jahresabschlüssen nicht aufgefallen bzw. liegen Jahresabschlüsse überhaupt durchgängig von 2019 bis 2022 vor und warum haben Kontrollmechanismen (Verwaltung, Gemeinderat) nicht gegriffen?

- Es liegen seit Umstellung auf das NKHR (kommunale Doppik) noch keine Jahresabschlüsse vor.
- Das liegt unter anderem daran, dass man diese ohne Eröffnungsbilanz nicht erstellen kann.
- Diese wurde im Oktober vergangenen Jahres beschlossen.
- Im Anschluss daran, hat Frau Rennert den Haushalt 2024 erstellt
- Insofern dieser heute verabschiedet wird, widmet sich die Kämmerei vorrangig dieser Thematik und arbeitet mit Hochdruck an den Rechnungsergebnissen.
- Kontrollmechanismen bezüglich der Jahresabschlüsse haben dahingehend gegriffen, als dass versucht wurde, personelle Entlastungen zu schaffen, um diese Projektarbeiten voranzutreiben. Aufgrund von Personalausfällen durch Elternschaft waren diese nicht von Dauer und trugen nicht zur Entlastung bei.

5. Welche Konsequenzen ergeben sich aus diesen Vorgängen, was wird organisatorisch zukünftig geändert und welche Gebührenperspektive gibt es für Bürger in der Zukunft (Gebühren im Regelbetrieb vs. Gebühren mit Verlust- und Teilausgleich)?

- Künftig wird jährlich rechtssicher extern kalkuliert, um möglichen Änderungen aus der Rechtsprechung gerecht werden zu können.
- Eine Aussage über eine Gebührenperspektive ist zum aktuellen Stand nicht möglich, da die Nachkalkulationen 2020-2023 derzeit noch nicht vorliegen.
- Es ist davon auszugehen, dass die kostendeckenden Gebühren (hier Regelbetrieb von Ihnen genannt) künftig den normalen Schwankungen unterliegen.
- Ziel ist eine Preisstabilität herstellen zu wollen. Eine Glaskugel hat aber keiner von uns
- Aber dieser einmal große Anstieg auf kostendeckende Gebühren ist ein Einmaleffekt

Auf Nachfrage des Bürgers, ob in der Vergangenheit Fehler gemacht wurden und deshalb eine externe Beratung angenommen wurde, teilte Bürgermeister Fauth mit, dass die Kämmerei, Frau Rennert noch nie eine Kostenkalkulation durchgeführt hatte und es zudem Personalengpässe gab. Weiter wollte der Bürger wissen, wie teuer der Faulturm war. Hierzu konnte die Verwaltung mitteilen, dass die Modernisierung der Kläranlage 4, 5 Millionen Euro kostete. Frau Rennert teilte mit, dass diese Investition noch nicht vollumfänglich aktiviert war und diese deshalb möglicherweise nicht in der damaligen Kalkulation enthalten war.

Der Bürger vertrat die Auffassung, dass die Kontrollgremien versagt hätten. Ferner wollte dieser Bürger wissen, wie sich die Gebühren in den Folgejahren entwickeln werden. Hierzu teilte Frau Rennert mit, dass dazu aktuell noch keine konkreten Aussagen vorliegen und die Verwaltung keine Schätzzahlen herausgeben werde. Man hat die Nachkalkulation der Jahre 2020-2022 in Auftrag gegeben. Daraufhin zeigte sie eine erste Hochrechnung der Kämmerei, mit Betonung darauf, dass die Zahlen nicht belastbar seien. Diese zeigt Defizite in den Jahren 2020-2023.

Der Bürger teilte mit, dass bezüglich der Umstellung auf das neue Rechnungswesen Professor Brettschneider von der Hochschule Kehl mitgeteilt hätte, dass viele Gemeinden zu spät in diese Thematik eingestiegen sind und dieses hätten schleifen lassen. Der Bürger war der Auffassung, dass Aidlingen die höchsten Kindergartengebühren im Kreis Böblingen hätte.

Auf Nachfrage eines anderen Bürgers, ob abgeklärt wäre, das auch Neubürger 1,00 € aufgrund der Nachkalkulation für die Abwassergebühren aus dem Jahr 2019 bezahlen müssten, konnte die Verwaltung mitteilen, dass diese Nachkalkulation auch die Neubürger trifft.

Des Weiteren bemängelte ein Bürger, dass teilweise erst 6 Wochen nach einer Gemeinderatssitzung das entsprechende Protokoll im Amtsblatt erscheint.

Auf Nachfrage eines Bürgers, bis wann mit den Jahresabschlüssen zu rechnen sei, teilte Frau Rennert mit, dass im Optimalfall im September 2024 mit den ersten Jahresabschlüssen gerechnet werden kann. Im April/Mai soll die Nachkalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2020 und 2021 fertig sein.

Ein Bürger wollte wissen, ob es Gartenwasserzähler gibt. Hierzu teilte Frau Rennert mit, dass Gartenwasserzähler möglich sind, Poolwasserzähler aber nicht zulässig sind.

Auf Nachfrage eines weiteren Bürgers, warum er als Angrenzer des Neubaugebiets „Mönchhalde“ bei einem Baugesuch nicht angehört wurde, teilte der Bauamtsleiter, Herr Koch mit, dass er nicht angehört wurde, weil ein öffentlicher Weg die beiden Grundstücke trennt. Nach Auffassung dieses Bürgers wären im Gebiet „Mönchhalde“ manche Bauwerke zu groß gebaut.

## 2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften

- „Gewerbegebiet Aidlingen, Neufassung Zweite Änderung“
- Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth Herrn Gutscher vom Ingenieurbüro roosplan begrüßen. Herr Gutscher führte aus, dass die Gemeinde Aidlingen laut Regionalplan der Region Stuttgart auf Eigenentwicklung beschränkt ist und dennoch die Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln und sonstigen Gütern des täglichen Bedarfs zu sichern hat. Aufgrund des bereits in die Jahre gekommenen bestehenden Marktgebäudes und der strategischen Weiterentwicklung im Einzelhandel, ist ein Ersatzneubau am selben Standort geplant, der auch moderne und barrierearme Einkaufsmöglichkeiten gewährleisten kann. Durch die erforderliche größere Verkaufsfläche (geplant sind 1600 m<sup>2</sup>) ist es notwendig, den bestehenden Bebauungsplan entsprechend anzupassen und statt einer gewerblich nutzbaren Fläche ein Sondergebiet auszuweisen.

Der Bebauungsplanvorentwurf lag im vom 03.08.2023 bis 08.09.2023 öffentlich aus, bzw. wurden in dieser Zeit die Behörden gebeten, ihre Stellungnahme abzugeben. Die eingegangenen Anregungen wurden mit einem Abwägungsvorschlag versehen. Nach der Abwägung aller Belange untereinander und gegeneinander kann der Entwurf festgestellt und die öffentliche Auslegung durchgeführt werden.

Das gesamte Bebauungsplanverfahren wird von der Firma REWE finanziert. Auf die Gemeinde Aidlingen kommen keine Kosten zu.

Ein Gemeinderat bat um Prüfung, ob deutlich mehr Bäume auf dem Parkplatz realisiert werden können, auch damit die dort parkenden Fahrzeuge im Sommer nicht zu stark erhitzt werden. Des Weiteren bat dieser Gemeinderat um Berücksichtigung von



ausreichenden Parkbügeln für Radfahrer. Herr Gutscher teilte mit, dass ein oder zwei weitere Bäume eventuell denkbar wären, darüber hinaus werden zusätzliche Bäume voraussichtlich nicht realisiert werden können.

Auf Nachfrage einer Gemeinderätin, ob auch E-Ladesäulen vorgesehen wären, teilte Herr Gutscher mit, dass REWE E-Ladesäulen realisieren möchte. Die genaue Anzahl steht noch nicht fest. Nachdem alle Fragen geklärt waren, beschloss der Gemeinderat einstimmig, dem Abwägungsprotokoll zuzustimmen und die öffentliche Auslegung durchzuführen.

### 3. Gemeindewald

- Kultur und Nutzungsplan

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth Frau Radlinger und Herrn Widmaier vom Landratsamt Böblingen (Forst) begrüßen.

Anhand einer Powerpoint-Präsentation wurde die Entwicklung des Waldes vorgestellt.

Auf Nachfrage aus dem Gremium, welche Fördermöglichkeiten es gäbe, teilte Herr Widmaier mit, dass es sowohl vom Bund als auch vom Land Förderprogramme gibt. Bei den Förderprogrammen des Bundes erhält die Kommune Geld, bei den Förderprogrammen des Landes erhält die Kommune Ökopunkte gutgeschrieben. Das Forstamt wird eine Auflistung fertigen, in dem die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten dargestellt sind. Nachdem alle Fragen geklärt waren, stimmte der Gemeinderat dem Haushaltsplan und dem Naturalplan zu.

### 4. Jahresbericht Wassermeister

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth den Wassermeister, Herrn Häring, begrüßen.

Anhand einer ausführlichen Powerpoint-Präsentation stellte Herr Häring den Jahresbericht vor.

Herr Häring teilte mit, dass durch das Gesundheitsamt umfangreiche Anpassungen am Gebäude der Wasserversorgung aus Sicherheitsgründen notwendig werden. So mussten beispielsweise einige Fenster zugemauert werden. Hierzu merkte ein Gemeinderat an, dass diese noch verputzt werden sollten. Dies wird noch erledigt.

Ein Gemeinderat stellte kritisch fest, dass sich die Schüttungen seit dem Jahr 2013 halbiert hätten.

Auf Nachfrage eines Gemeinderats, wie die Wasserversorgung zur Thematik der Gartenbewässerung stünde, teilte Herr Häring mit, dass es schon immer möglich war, für die Wasserversorgung im Garten einen eigenen Wasserzähler zu beantragen.

Auf Nachfrage aus dem Gremium, wie sich die Enthärtung des Wassers entwickelt hätte, teilte Herr Häring mit, dass man jetzt wieder auf dem Niveau von vor Corona ist. Das bedeutet, dass das Wasser 11° dH hat.

Abschließend teilte Herr Häring aufgrund einer Nachfrage aus dem Gremium mit, dass im Falle des Ausfalls von einer Quelle nachgedacht werden müsste, ob man zum Wassersparen aufruft. Der Gemeinderat nahm den Bericht des Wassermeisters zur Kenntnis.

### 5. Haushalt

- Beschluss

Bürgermeister Fauth teilte in seiner Haushaltsrede mit, dass auch im Haushaltsjahr 2024 die Gemeinde den Haushaltsausgleich nicht gewährleisten kann. Die Verwaltung rechnet trotz immenser Maßnahmenverschiebungen mit einem Defizit im ordentlichen Ergebnis von rd. 767.700 Euro.

- Hierin ist enthalten ein Ausgleich aus der Abwasserentsorgung in Höhe von rd. 480.000 €
- In diesem Jahr ist keine Kreditaufnahme vorgesehen, da zunächst der Einsatz liquider Mittel erfolgen soll
- Die Gemeinde Aidlingen veranschlagt im Jahr 2024 rd. 5,9 Mio. Euro für Investitionen.

Großprojekte sind unter anderem:

- Unterbringung von Geflüchteten (1,2 Mio. €)
- Planungskosten für den Kindergartenneubau in Dachtel (500.000 €)
- Planungskosten Sonnenbergstr. (250.000 €)
- die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs (HLF) (480.000 €)
- die geplante LED Umrüstung mit (420.000 €)
- Barrierefreier Umbau Bushaltestelle (350.000 €)
- und die Abrechnung Breitband aus Vorjahren (mit rd. 290.000 €)
- Hochwasserschutz (120.000 €)

In der mittelfristigen Finanzplanung für die kommenden Jahre sind Gelder

- für den Kindergartenneubau Dachtel 9 Mio. € insgesamt,
- die Sanierung der Buchhaldenhalle mit Kernzeitenbetreuung 2,4 Mio. €
- sowie Planungskosten für die Halle/Kernzeitbetreuung Schallenbergsschule (zunächst 2 Mio. €) enthalten.
- Ferner für die Ortskernsanierung 6,2 Mio. € und die
- Sanierung der Sonnenbergstraße 3 Mio. €

Frau Rennert präsentierte anschließend den geplanten Haushalt anhand einer ausführlichen Powerpoint-Präsentation.

Ein Gemeinderat schlug zur Kosteneinsparung vor, bei der Straßenbeleuchtung jede zweite Straßenleuchte abzuschalten. Zudem seien erhebliche Einnahmepotentiale bei Windkraftanlagen vorhanden. Hierfür sei es erforderlich, dass diese auf Aidlinger Gemarkung errichtet werden.

Es folgten weitere Wortmeldungen.

Abschließend beschloss der Gemeinderat dem Kernhaushalt zuzustimmen (3 Gegenstimmen, 1 Enthaltung, Haushalt Wasser/Abwasser (je eine Enthaltung))

### 6. Kanalsanierungsprogramm 2024

- Vergabe

Herr Dürr informierte darüber, dass die Gemeinden in Baden-Württemberg verpflichtet sind, die Schäden in ihrem Kanalnetz zu beseitigen. Hierfür wurde bzw. wird gemäß der Eigenkontrollverordnung Baden-Württemberg (2001) der Zustand des Kanalnetzes mittels TV-Inspektion regelmäßig erfasst und bewertet. In diesem Zusammenhang wurde eine Sanierungsstrategie für das Kanalnetz der Gemeindeverwaltung Aidlingen erstellt.

Im Kanalsanierungsprogramm 2024 werden insgesamt 19 Halungen repariert und 6 Halungen renoviert. Die Sanierungen erfolgen von innen, d.h. ohne Aufgrabungen.

Die Maßnahme wurde ausgeschrieben. Bei der Submission am 23.01.2024 wurden vier Angebote abgegeben.

1. Fa. Boger, Wurmberg 129.051,80 € brutto
2. Bieterin 2 154.605,99 € + 19,80 %
3. Bieterin 3 163.959,77 € + 27,05 %
4. Bieterin 4 187.640,99 € + 45,40 %

Das vorläufig annehmbarste Angebot wurde von der Firma Boger Kanalsanierung GmbH aus Wurmberg abgegeben, deshalb soll diese den Auftrag erhalten. Die Firma Boger Kanalsanierung GmbH ist ein schon länger am Markt agierendes Unternehmen. Es sind keine Gründe bekannt, weshalb die Leistungsfähigkeit des Bieters angezweifelt werden könnte.

Die Auswirkungen auf die Umwelt sind positiv zu sehen, weil neben der Beseitigung der Schäden auch In- und Exfiltrationen von Grund- und Abwasser beseitigt, bzw. verhindert werden. Des Weiteren wird die Nutzungsdauer der Abwasserkanäle verlängert.

Im Haushalt 2024 sind für die Kanalsanierung bei den Investitionsmaßnahmen 100.000 € und im Erfolgsplan ebenso 200.000 € eingeplant. Die Finanzierung ist damit gesichert.

Ohne Aussprache vergab der Gemeinderat die Kanalsanierungsarbeiten an die Firma Burger, Wurmberg.

### 7. Baugebiete nach § 13b BauGB

- Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen

Bei diesem Tagesordnungspunkt erklärten sich vier Gemeinderäte vorsorglich für befangen und begaben sich in den Zuschauerbereich.

Herr Koch informierte darüber, dass es aufgrund eines GR-Beschlusses geplant war, die Baugebiete „Berg“, „Hinter dem Weiler“, „Laidorf“ und „Steinmauer“ im beschleunigten Verfahren nach §13b BauGB zu entwickeln und damit schnell und kostengünstig Wohngebiete zu entwickeln und damit den Wohnungsdruk zu senken.

Durch ein Urteil am 18.07.2023 durch das Bundesverwaltungsgericht wurde der §13b BauGB wegen der Unvereinbarkeit mit europäischem Recht für nichtig erklärt. Alle nach diesem Paragraphen bereits beschlossenen (kürzer als ein Jahr in Kraft) sowie alle gerade in der Entwicklung befindlichen Baugebiete waren damit unwirksam. Bundesweit waren mehrere tausend Bebauungsplanverfahren betroffen.

Aufgrund dieses Urteils wurde – um weitere Kosten zu vermeiden – durch die Verwaltung unmittelbar nach Bekanntwerden des Urteils ein sofortiger Planungsstopp verhängt.

Zum 31.12.2023 wurde durch die Bundesregierung der nichtige Paragraph durch Einführung eines §215a BauGB geheilt, um die nach §13b BauGB begonnenen Bebauungsplanverfahren

unter bestimmten Voraussetzungen europarechtskonform abzuschließen.

Aufgrund des durch die Verwaltung verhängten Planungsstopps wurden durch das Planungsbüro Gfrörer Ingenieure die artenschutzrechtlichen Untersuchungen gestoppt. Diese müssten in diesem Jahr vollumfänglich nachgeholt werden.

Der neue §215a bietet gegenüber dem Regelverfahren nur der Vorteil von beschleunigter Durchführung der Bebauungsplanverfahren (Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung). Allerdings nehmen die artenschutzrechtlichen Untersuchungen bereits eine gesamte Vegetationsperiode (März – September eines Jahres) in Anspruch. Darüber hinaus wird überschlägig davon ausgegangen, dass alle vier Gebiete zu einem Eingriff in das Landschaftsbild sowie in die Natur und Landschaft führen, sodass § 215a BauGB nicht anwendbar ist. Allenfalls das Gebiet „Hinter dem Weiler“ in Lehenweiler bedarf einer näheren Prüfung und scheint zunächst im Hinblick auf das Landschaftsbild aufgrund des nördlich angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebs als unkritisch.

Das Planungsbüro Gfrörer Ingenieure empfiehlt zusammengefasst also die Umstellung auf ein Regelverfahren, damit die Verfahren rechtssicher abgeschlossen werden können. Sofern die Gemeinde am Verfahren nach § 215a BauGB festhalten möchte, müsste zunächst eine Abstimmung mit der unteren Naturbehörde erfolgen.

Zwischenzeitlich ist die Verwaltung dabei, den Bebauungsplan „Unterm Wäldle“ zu entwickeln. Die Verwaltung empfahl, zunächst nur den Bebauungsplan „Unterm Wäldle“ fertig zu entwickeln, die dort entstehenden Bauplätze zu vermarkten und sobald die meisten Bauplätze verkauft sind, zunächst nur eines der vier oben genannten Verfahren nach dem Regelverfahren durchzuführen. Die weiteren Baugebiete sollten dann nach und nach entwickelt werden.

Auswirkungen auf die Umwelt werden im Rahmen des jeweiligen Bebauungsplanverfahrens untersucht.

Für die §13b Baugebiete sind 60.000 Euro für Planungskosten in den Haushaltsplan eingestellt.

Bei Entwicklung einer oder mehrerer Baugebiete nach dem §215a BauGB besteht ein rechtliches Risiko in der Form, dass möglicherweise erfolgreich dagegen geklagt wird.

Nach kurzer Diskussion stellte ein Gemeinderat den Antrag, das Gebiet „Hinter dem Weiler“ nach Paragraph 215 a BauGB zu entwickeln. Dieser Antrag wurde durch das Gremium bei 4 Dafürstimmen, 13 Dagegenstimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Anschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig, die vier Baugebiete „Berg“, „Hinter dem Weiler“, „Laidorf“ und „Steinmauer“ zunächst nicht weiter fortzuführen. Sobald der Bebauungsplan „Unterm Wäldle“ abgeschlossen ist und die meisten Bauplätze verkauft sind, soll eines der 4 oben aufgeführten Baugebiete weiterentwickelt werden.

## 8. Änderung der Hallengebührensatzung

Die stellvertretende Kämmerin, Frau Lang, trug vor, dass die Hallengebührensatzung zuletzt im November 2022 geändert und beschlossen wurde.

Zwischenzeitlich haben sich seitens verschiedener Akteure Änderungsansätze ergeben.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt die Umsetzung der Vorschläge der Verwaltung.

Die Anpassung der Satzungsregelungen werden voraussichtlich nicht zu Einbußen oder Mehreinnahmen führen. Lediglich eine der Änderungen könnten Mehreinnahmen bedeuten, allerdings betrifft dies nur ca. 3 Fälle im Jahr.

Ohne Aussprache beschloss der Gemeinderat einstimmig, der Satzungsänderung zuzustimmen. Die geänderte Satzung wurde am 13.03.2024 im Amtsblatt veröffentlicht.

## 9. Ausübung von Vorkaufsrechten

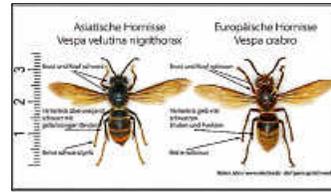
Da seit der letzten Sitzung keine Grundstücke verkauft wurden, die unter die Vorkaufsrechtssatzung fallen, wurde dieser Tagesordnungspunkt von Bürgermeister Fauth von der Sitzung abgesetzt.

## 10. Bekanntgaben/Verschiedenes

Die Verwaltung hatte nichts bekannt zu geben. Aus den Reihen des Gremiums gab es ebenfalls keine Wortmeldungen.

Im nichtöffentlichen Teil wurde nichts beraten.

## Asiatische Hornisse breitet sich aus – bitte Sichtungen melden!



Vergleich der Asiatischen Hornisse (links) mit der heimischen und geschützten Europäischen Hornisse (rechts).

Foto: Reiner Jahn  
Sommer werden bis zu einem Meter große Sekundärnester im Freien, häufig hoch oben in Baumkronen, gebaut. Die Art verhält sich grundsätzlich wenig aggressiv und Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespen, dennoch kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen kommen. Von Nestern sollte Abstand gehalten und diese nur von Personen mit Fachkenntnis und Schutzausrüstung entfernt werden, um Attacken und Stiche zu vermeiden.

**Um möglichst rasch Maßnahmen zum Fang der Königinnen und Beseitigung der Nester der Asiatischen Hornisse zu veranlassen, bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft um Meldung von Sichtungen in Baden-Württemberg.** Dies ist über die Meldeplattform auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), aber auch über die kostenlose „Meine Umwelt-App“ möglich:



QR-Code:  
Meldeplattform  
Asiatische Hornisse



QR-Code: Meine  
Umwelt-App

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>. Dort finden sich auch weitere Informationen, wie Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Suche nach Tieren und Nestern mitwirken können. Seit April 2024 koordiniert die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart-Hohenheim im Auftrag der Naturschutzverwaltung das landesweite Management der Asiatischen Hornisse (Kontakt siehe Homepage).

## Gewässerschau am 26.04.2024 in Aidlingen

Das Wassergesetz Baden-Württemberg (WG § 32 Abs. 6) verpflichtet die Träger der Unterhaltungslast, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen. Die Gemeinde Aidlingen ist auf der Gemarkung Aidlingen Träger der Unterhaltungslast für das Gewässer der Würm. Deshalb führt die Gemeinde Aidlingen am 26. April 2024 gemeinsam mit dem Landratsamt Böblingen entlang der Würm der Gemarkung Aidlingen eine Gewässerschau durch.

Eine Gewässerschau ist die Besichtigung eines Gewässers und bezieht die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit ein. Sie dient dazu, Probleme und Gefahren festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können unter anderem Ablagerungen wie beispielsweise Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein. Durch die Gewässerschau soll ein Beitrag zur Verringerung und Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Anwohner der Würm in Aidlingen geleistet werden. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers beseitigt werden.

Am Freitag, den 26. April 2024 werden die oben genannten Abschnitte besichtigt. Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gewässerschau kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich ist der Träger der Unterhaltungslast laut § 101 WHG dazu berechtigt, Grundstücke am Gewässer sowie Anlagen am Gewässer zu betreten. Die Gemeinde Aidlingen bittet die Anwohner bzw. Anlieger um ihr Verständnis. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Ulrich Dürr vom Ortsbauamt, Telefon-Nr.: 07034/125-410 gerne zur Verfügung.

Ortsbauamt

*Komm nach Aidlingen  
in die Perle des Neckengäus!*

Die Kinder der Gemeinde Aidlingen suchen ab sofort eine

  
AIDLINGEN  
Die Perle des Neckengäus

**Betreuungskraft (m/w/d,  
als Elternzeitvertretung, befristet)**

für unsere Grundschule Buchhaldenschule mit einem Stellenumfang von bis zu 15 Wochenstunden während der Kernzeitbetreuung täglich zwischen 11:15 und 14:15 Uhr und nach Absprache. Eine Weiterbeschäftigung nach der Elternzeitvertretung wäre grundsätzlich vorstellbar.



**Das erwarten wir von dir:**

- Betreuung der Schülerinnen und Schüler an Schultagen während der Kernzeit
- Unterstützung der Kinder bei Spiel-, Sport- und Projektaktivitäten sowie Hausaufgabenbetreuung
- Wertschätzender Umgang mit Schulkindern
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Innovatives Denken und kreatives Handeln

**Dein Profil:**

- Pädagogische Mitarbeiter

**Das erwartet dich bei uns:**

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- Die Möglichkeit, dich aktiv in den Alltag einzubringen und Kinder zu begeistern
- Eingruppierung nach dem TVöD
- Attraktive Angebote und Vergünstigungen über Corporate Benefits

Für nähere Auskünfte steht unsere Kindergartengesamtleiterin Frau Barbov (Tel. 07034 125-235) gerne zur Verfügung. Hast du Lust, mit uns die Kinder der Gemeinde Aidlingen in ihrer Entwicklung zu unterstützen? Dann bewirb dich auf dem Online-Portal auf unserer Homepage.  
<https://www.aidlingen.de/rathaus/stellenausschreibungen-der-gemeinde>

*Komm nach Aidlingen  
in die Perle des Neckengäus!*

Die Gemeinde Aidlingen im Landkreis Böblingen (ca. 9400 Einwohner) ist eine stetig wachsende Gemeinde am Rande der Metropolregion Stuttgart.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Bereich Kunst und Kultur eine

  
AIDLINGEN  
Die Perle des Neckengäus

**Honorarkraft/freier Mitarbeiter (m/w/d)**

**Aufgabenbereich**

- Planung und Erstellung eines Jahresplanes für ca. 6–8 Veranstaltungen und ca. 2 Ausstellungen im Jahr in den Bereichen:
  - darstellende Kunst
  - Musik
  - Kleinkunst
- Belegung der zur Verfügung stehenden Räume
- Künstlerkontakte
  - Einholung von Proben, CDs etc.
- Vertragsabschlüsse und Kostenüberwachung
- Planung und Erstellung des Haushalts
- Organisation der Ausstellungen und Veranstaltungen:
  - Gestaltung von Einladungen und Plakaten
  - Pressearbeit
  - technische und räumliche Vorbereitung (Licht, Ton, Bestuhlung, Bewirtung)
  - Terminkoordination
  - Versicherung und GEMA
  - Kontrolle der Sicherheitsvorschriften
  - Betreuung und Einweisung der Künstler
  - Kartenvorverkauf und Abendkasse
  - Koordination Abbau
  - Abrechnung
  - Auszahlung Künstlergage

Bei Fragen steht Ihnen gerne Frau Schaumberger, Tel. 07034/125-240 (Personalabteilung) zur Verfügung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte auf dem Onlineportal auf unserer Homepage.

## Ortschaftsverwaltung Dachtel

### Was lange währt ...



Nachdem wir schon im Jahr 2022 eine **Baumelbank** als Gastgeschenk von unserer Partnergemeinde Laußnitz erhalten hatten, konnte diese nun endlich im „Dachtler Wohnzimmer“ aufgestellt werden.

Damit ist der neu gestaltete Backhausvorplatz gemeint, der nach Brücken- und Straßenteilsanierung nun komplett gepflastert ist, und auch das Backhaus selbst, das demnächst durch Eigenleistung des Ortschaftsrats und der Dorfgemeinschaft (Streichen) und durch die Verwaltung (neues Tor für den Nebenraum) für die kommende 750-Jahr-Feier instand gesetzt wird.



Für die bisher ausgeführten Arbeiten möchten wir uns nun hiermit sehr bei den Männern vom Bauhof bedanken.

Für den Ortschaftsrat  
Ulrich Eisenhardt  
Ortsvorsteher

Foto: undine/d/Stock/6 Images Plus

**ALLES AUF  
EINEN BLICK**

## Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Armbanduhr

## Verschenkbörse

### – Verschenken statt wegwerfen –

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung:

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
21	1	2-Sitzer Sofa in terracotta (orange) mit Ottomane links und Bettfunktion, 220 x 200 cm	0171/1211603
37	1	Nepal-Teppich 3,50 m x 2,50 m	07034/60652
41	1	Teppich 200x150 cm, modern, sauber, Nichtraucher	07034/4746
42	1	Leifheit Telegant Wäschetrockner, Wandmontage 105 cm	07034/4746
44	1	weißes Lowboard, 180x41x49 cm, IKEA Besta	0172/7117472
46	1	TV-Board, 1,0 m x 0,75 m x 0,45 m, inkl. 2 Glasböden	07056/3812
47	1	1 Wickeltisch, IKEA, 72 cm x 53 cm x 87 cm, helles Holz	07034/62626
49	1	geflochtener Teppich, beige-braune Rauten, beidseitig verwendbar, 200x135 cm	07034/9425351
51	5	Hängeregister mit je 10 Mappen, 36 x 16 x 26 cm	07034/8237
52	1	2 Paar Langlaufski mit Stöcken (für Erwachsene)	0151/65134305
53	1	1 Paar PC-Lautsprecher	07034/9425351
57	1	Rollator	07034/993527
58	1	1 Paar Gehhilfen	07034/993527
59	1	Ledersessel, Kunstleder, schwarz	07056/2674
60	1	gut erhaltenes, orangefarbenes Sofa	01578/7468708
61	1	Samsonite Reise-Kleidersack, schwarz	07034/8493
62	1	Laptop-Tasche, Leder	07034/8493
63	1	Aktentasche, Leder	07034/8493
64	1	Soda-Stream mit Glasflasche	07034/8493
65	2	Sofa + Sessel mit verstellbarer Rückenlehne, hellbraun	0152/02673511

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter [buergeramt@aidlingen.de](mailto:buergeramt@aidlingen.de). Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

## Ortsbücherei

### Vorlesestunde

In diesem Monat sind ausnahmsweise die „Kleinen“ zuerst dran! Am Donnerstag, den 18. April, findet wieder unsere Vorlesestunde für Kindergartenkinder ab 4 Jahren statt. Beginn ist wie gewohnt um 16.15 Uhr! Die Dauer der Vorlesestunde beträgt 45 Minuten. Die Schulkinder sind dann in der kommenden Woche an der Reihe.

## Das kleine Gespenst

Ein gespenstischer Spaß  
für Kinder ab 4 Jahren  
nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler  
marotte Figurentheater

**Samstag, 27. April, 15.00 Uhr**

im Musiksaal der Sonnenbergschule  
Eintritt: 4,- €



Foto: marotte

Kartenvorverkauf/Veranstalter:  
Ortsbücherei Aidlingen, Im Gäble 6, Tel. 62060

## Kindergärten

### Kindergarten Im Winkele

#### Bei den Häschen sind die Küken los

In der Häschengrube läuft gerade alles unter dem Motto „Hahn, Henne und Küken“. Die Krippenkinder waren fleißig am Basteln. Unsere Fenster schmücken bunte Hühner sowie andere kreative Bastelarbeiten zu unserem Thema. Natürlich durfte das Thema auch im Morgenkreis nicht fehlen. Dort lernten wir verschiedene Fingerspiele, Lieder und Bücher kennen. Das Interesse der Kinder war groß.

Am 19. März dann das Highlight:

Wir bekamen Besuch von drei flauschigen Küken, die bei einer Kindergartenfamilie von uns leben.

Die Kinder durften bei der Fütterung der Küken zuschauen, sie streicheln, sie beobachten und lauschen, was für Geräusche die Küken so machen.





Auch bei unserem Osterfest drehte sich alles um das Motto. Unsere diesjährigen Nester waren Küken aus Pappmaschee. Gefüllt waren diese mit Schokoküken und bunten gekochten Eiern.



Außerdem ist ein Ausflug zu einem Hühnerhof geplant, denn Hahn, Henne und Küken werden uns auch weiterhin das Jahr über begleiten.

Viele liebe Grüße  
Die Häschengrube



## Waldkindergarten Aidlingen e.V.

### Aus dem Tagebuch der Waldwichtel ...

#### Zirkus, Zirkus ...

Am vergangenen Freitag wurde unsere Bauwagen Terrasse zur Zirkusbühne. Es tummelten sich Akrobaten, Ballerinen, wilde Tiere, Zauberer und Clowns. Pyramiden aus Tieren und Menschen entstanden. Löwen, Tiger, Geparden und Bären sprangen durch einen brennenden Reifen und Clown Emil versuchte dies ebenso. Ein spektakulärer Kartentrick wurde präsentiert, dazu schwebende Stöcke und Münzen wurden von Silber in Gold verwandelt. Ballerinen standen auf einem Bein und die Clowns servierten im Zirkuscafé Tee und Kaffee. Kurz gesagt, es war lustig und bunt. Die anwesenden Zuschauer, Mamas, Papas, Omas, Opas und Geschwister hatten Spaß und die Artisten ebenso. Und dieser Zirkusspaß geht am kommenden Sonntag, 21.04., weiter. Dann gibt es „Zirkus“ auf dem gesamten Bauwagenplatz und im angrenzenden Nächstenwald. Alles im Rahmen unseres diesjährigen Waldfestes. Kommt vorbei und verbringt zwischen 12 und 17 Uhr einen fröhlichen, abwechslungsreichen Nachmittag bei uns. Wir freuen uns über Euren Besuch!

#### Die Waldwichtel

Sollten Sie Fragen oder Interesse an unserem Waldkindergarten haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler, 0177 4435772.  
info@waldkindergarten-aidlingen.de



Fotos: Waldkiga-Team



## Ferieninsel Aidlingen

### 17. Aidlinger Kinderuni

Hier noch einige Impressionen von den Besuchen beim Deutschen Roten Kreuz und der Feuerwehr

im Rahmen der „Kinderuni“. Es hat Spaß gemacht, **DANKE**, dass wir bei euch sein durften.



Herzlichen Dank, dass wir euch besuchen durften – FERIA 2024



Herzlichen Dank, dass wir euch besuchen durften – FERIA 2024

Fotos: Siegmund Zweigart

## BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

## Schulen

### Buchhalden-Grundschule Aidlingen



#### Ausschreibung einer FSJ-Stelle an der Buchhaldenschule Aidlingen

Die Buchhaldenschule bietet für das Schuljahr 2024/25 (ab 02.09.2024) einem interessierten jungen Menschen ab 18 Jahren eine FSJ-Stelle. Eine Vergütung für die geleistete Arbeit ist gegeben. Die Arbeitszeit verteilt sich auf die fünf Schultage. Die Schulferien sind arbeitsfreie Zeiten. Träger sind das Wohlfahrtswerk Baden-Württemberg und die Gemeinde Aidlingen.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Unterstützung im Unterricht (Kleingruppenbetreuung, Stütz- und Fördermaßnahmen für einzelne Schülerinnen)
- Mitarbeit im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Kernzeitbetreuung, Mittagstisch, Hausaufgabenbetreuung)
- Mitarbeit im Sekretariat

Selbstverständlich erfolgt in allen Bereichen eine Anleitung bzw. Unterstützung durch die Schulleitung, die Lehrerschaft und die Leitung der Ganztagsbetreuung. Interessierte können sich mit der Schulleitung in Verbindung setzen, um einen persönlichen Kennenlerntermin zu vereinbaren (Tel. 07034 /4892) oder eine E-Mail schreiben an [info@buchhaldenschule.de](mailto:info@buchhaldenschule.de).



### Sonnenberg Werkrealschule

#### Neue Tischtennisplatte wurde feierlich eingeweiht!

Am vergangenen Mittwochnachmittag trafen sich hochmotivierte Schüler, unser Bürgermeister, Herr Fauth, Frau Kühnle in Funktion als Deufringer Ortsvorsteherin und Mitarbeiterin der Volksbank, der Vorstand der Volksbank, Markus Vogel, Frederik Horn von der Tischtennisabteilung FSV Deufringen/SpVgg Aidlingen, Hartmut Nietsch von der Malerwerkstätte Aidlingen sowie unsere Rektorin, Frau Meister, bei Sonnenschein an der neuen Tischtennisplatte, um diese offiziell einzuweihen!



Nachdem im vergangenen Jahr durch unfassbaren Vandalismus die alte Betonplatte brachial zerschlagen wurde, musste die

Schülerschaft lange auf eine neue Pausenbeschäftigung warten; Hilfe nahte durch die Stiftung der Volksbank sowie die Malerwerkstätte, welchen wir alle sehr dankbar sind!

Die ersten Bälle wurden natürlich gleich gespielt und wir danken den Organisatoren und Sponsoren recht herzlich für das schöne Geschenk, welches glücklicherweise auch gleich eine ganze Schachtel voll Tischtennisbälle beinhaltete! Glückliche Gesichter rund um die Platte dürfen wir in jeder Pause beobachten!

#### Förderverein der Sonnenbergschule Aidlingen e.V.



ENDLICH! Es ist geschafft! Die Sonnenbergschule Aidlingen hat jetzt einen eigenen Förderverein.

Nach einem Jahr ist es gelungen, die bürokratischen Hürden einer Vereinsgründung zu überwinden. Jetzt kann unser Förderverein die Arbeit zur Unterstützung der Sonnenberg-Werkrealschule aufnehmen.

Er wurde gegründet, um als Partner die Schule bestmöglich zu unterstützen. Wir möchten uns für eine gute Ausstattung der Schule einsetzen, Schullandheimaufenthalte sowie Klassenfahrten finanziell unterstützen und die Akteure der Anlage des Schulgartens hilfreich begleiten.

An dieser Stelle werden wir in Zukunft über unsere Aktionen und Projekte berichten.

Wenn Sie uns dabei als Mitglied unterstützen möchten, freut uns das sehr! Unseren Flyer mit dem Mitgliedsantrag, unsere Satzung sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Sonnenbergschule oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an [foerderverein@sonnenbergschule-aidlingen.de](mailto:foerderverein@sonnenbergschule-aidlingen.de)

Der Vorstand

## Freiwillige Feuerwehr



**FEUERWEHR  
AIDLINGEN** ... der Mai ist da!

Die Freiwillige Feuerwehr Aidlingen  
lädt ein zur  
**Maibaumhocketse**

Wann: am 01. Mai, ab 10:00 Uhr  
Wo: Gerätehaus Aidlingen

Was:  
vielfältige Speisen und Getränke, Spielstraße  
und Hüpfburg für die kleineren Gäste.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

www.feuerwehr-aidlingen.de

**112** **BEI EINEM NOTRUF  
IMMER ANGEBEN:**

**W**o ist etwas passiert?  
**W**as ist passiert?  
**W**ie viele Verletzte?  
**W**elche Art von Verletzungen?  
**W**arten Sie auf Rückfragen!

Foto: ollo/E+/Getty Images Plus



## Kirchliche Mitteilungen



### Diakonissenmutterhaus

DIAKONISSEN MUTTERHAUS Aidlingen  
BIBEL. BEGEGNUNG. BILDUNG

# Atempause

**WÜSTENGLAUBE**  
mit Prof. Dr. Christoph Schrodt  
Sonntag, 28.04.2024 • 18:30 Uhr  
ab 17:30 Uhr Begegnung & Fingerfood  
Diakonissenmutterhaus Aidlingen

GUT ANKOMMEN  
Darmsheimer Steige 1 • 71134 Aidlingen

NÄHERE INFOS  
aidlinger-angebote.de/atempause

## Evangelische Kirchengemeinde

### Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Kor. 5,17

### Aidlingen



### Erreichbarkeit Pfarramt

#### Pfarramt/Gemeindebüro:

**Pfarrer Markus Joos**, Pfarrgässle 5; Tel. 5250

E-Mail: pfarramt.aidlingen@elkw.de;

**Pfarramtssekretärin Carola Weippert:**

E-Mail: Carola.Weippert@elkw.de

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr unter Tel. 5250 erreichbar.

**Diakonin Schwester Bettina Wolf:** Darmsheimer Steige 1

Tel. 0170-3709393; E-Mail: Sr.b.Wolf@dmh-aidlingen.de

**Jugendreferentin Schwester Wiebke Hillebrenner:** Hauffstr. 4

Tel. 9422052; E-Mail: sr.w.hillebrenner@dmh-aidlingen.de

**Jugendreferentin Miriam Rath:** Pfarrgässle 7

Tel. 0151-50584524; E-Mail: miriam.rath@elkw.de

**Kirchenpflegerin Claudia Schmidt:** Pfarrgässle 5 Tel. 655582

E-Mail: Kirchenpflege.Aidlingen@elkw.de

Homepage: [www.ev-kirche-aidlingen.de](http://www.ev-kirche-aidlingen.de)

## Gottesdienste

### Sonntag, 21. April

10.00 Uhr **Konfirmation in Aidlingen** (Pfr. Joos/Miriam Rath)  
Predigt: Kolosser 2, 3.9  
Wir bitten Sie um Ihr Opfer für die Finanzierung der Jugendreferentenstelle.

14.00 Uhr **Bibelstunde** im Mutterhaus mit Sr. Renate Steinberg und dem Aidlinger Chor)

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat gibt es parallel zur Bibelstunde einen Kindertreff für Kinder zwischen 3 und 10 Jahren und im Anschluss an die Bibelstunde gegen 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Der Gottesdienst wird per Livestream übertragen. Den Link finden Sie auf unserer Homepage. [www.ev-kirche-aidlingen.de](http://www.ev-kirche-aidlingen.de)  
Wer gerne die sonntägliche Predigt per Mail zugeschickt bekommen möchte, kann sich in den Verteiler aufnehmen lassen. Bitte schicken Sie hierzu eine Mail an [pfarramt.aidlingen@elkw.de](mailto:pfarramt.aidlingen@elkw.de)

### Angebote für Eltern mit Kindern

#### Mittwoch, 24. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe für Kids zwischen 0-3 Jahren mit ihren Mamas oder Papas im Gemeindehaus  
Thema: Das Vogelnest

Kontakt:

Claudia Dipper (ev. Kirchengemeinde)

Tel.: 0171-2336169

Friederike Purtschert (ICF Microchurch Aidlingen)

Tel.: 0176-55480533

### Angebote für Kinder/Jugendliche und junge Erwachsene

#### Freitag, 19. April

17.00 Uhr Jungenjungschar Klasse 4-8

Thema: Apostelgeschichte

18.30 Uhr Seekers (Teens von 13-17 Jahren)

18.30 Uhr Jugendkreis (Junge Erwachsene von 18-23 Jahren)

#### Montag, 22. April

17.30 Uhr Mädchenjungschar Klasse 4-8

Thema: Jakob und Esau

#### Mittwoch, 24. April

16.00 Uhr Jungschar Klasse 1-3

Thema: Gideon III

18.45 Uhr Sportabend für alle Jugendlichen und Erwachsenen in der Sonnenberghalle oder auf dem Plätzle, je nach Wetterlage. Wir spielen Fußball.

Kontakt: David Stürner, Tel.: 0157-53496672

### Konfirmanden

#### Mittwoch, 24. April

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II im Gemeindehaus

### Angebote für Erwachsene

#### Montag, 22. April

20.00 Uhr Probe Nikolaichor im Gemeindehaus

#### Dienstag, 23. April

19.00 Uhr Probe Jungbläser im Gemeindehaus

20.00 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 24. April

06.30 Uhr ½-stündiges Gebet für die Gemeinde im Gemeindehaus **Herzliche Einladung an ALLE**

#### Donnerstag, 25. April

09.30 Uhr Männertreff Aidbrücke im Gemeindehaus

**Ganz herzliche Einladung an alle Männer 55+**

### Weitere Veranstaltungen/Termine

#### Donnerstag, 18. April

19.30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung** im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 24. April

18.00 Uhr **Besinnlicher Spaziergang auf dem Venusberg** mit Pfr. Joos. Dauer ca. 1 Stunde; Treffpunkt Parkplatz Venusberg